



PROTOKOLL 3. ELTERNRAT SJ 2015/16

Zeit: Donnerstag, 28. April 2016, 19.30 Uhr
Ort: Aula Bodenackerschulhaus

Anwesende:

Präsidium

Sibylle Grau
Sonja Gerber (Stv. Präsidium)

Beisitz

Urs Vogel, Geschäftsführende Schulleitung
Adriana Faedi Tschannen, Tagesschulleitung
Beatrice Schneider-Hebeisen, Mitglied BIKO

Elternvertretungen

Christine Bachmann, Susanne Berchten, Roger Baur, Petra Bienz, Marianne Brezing, Andreas Brunner, Beatrice Burgener, Thomas Buser, Andrea Di Giannatale, Therese Angela Dietiker Wüthrich, Karin Egli, Cornelia Fitzi, Muriel Hänni-Freudiger, Dominique Holzer, Brigitte Iff, Sylvia Klöti Häberli, Anja Krebs, Tanja Lerch, Anna Maria Ludena Bernad, K. Egli, Pamela Ramirez, Klaudia Rehbein, Isabelle Ritter Zeller, Marianne Sabani, Christiana Schmideder, Dejan Starovlah, Manuela Tschirren, Franziska Vogt, Susanne Wirz, Edi Wittenwiler, Thomas Wüthrich, Regula Zürcher, Franziska Zürcher.

TRAKTANDEN

- 1. Begrüssung**
- 2. Genehmigung vom Protokoll vom 25. Februar 2016**
- 3. Informationen der BIKO**
- 4. Informationen seitens Schulleitung**
- 5. Vorstellung Multifunktionales Gebäude Tagesschule/Schule**
- 6. Stand der laufenden Themen**
- 7. Aktuelles**
- 8. Wünsche & Anregungen**

1. Begrüssung

Sibylle Grau eröffnet die Sitzung und begrüsst alle Anwesenden herzlich zum 3. Elternrat im Schuljahr 2015/16.

2. Genehmigung Protokoll vom 25. Februar 2016

Das Protokoll wird mit folgenden Änderungen einstimmig genehmigt:

Traktandum 5 *Schulraumplanung:*

- Umsetzung Lehrplan 21. **August 2018**
- Pilotphase eines neuen Unterrichtsmodells (Mehrjahrgangsklassen) **im Allmend Schulhaus**
- Bau Multifunktionsgebäude **frühestens 2019/2020; Bezug 2020/2021**

Traktandum 6 *Stand der Themenverarbeitung und neue Themen:*

- Prevent a bite: Bis zu den Frühlingsferien werden die Daten und Kurse **reserviert** sein.

Thomas Buser wird das Protokoll am nächsten Elternrat (23. Juni 2016) schreiben.

3. Informationen der BIKO

Beatrice Schneider-Hebeisen informiert, dass sich zwei Familien zum Aufruf Diemerswil gemeldet haben (Es wurden freiwillige Eltern gesucht, welche ihre Tochter/ ihren Sohn ab dem 1. bis zum 6. Schuljahr in Diemerswil unterrichten lassen möchten). Dieses Thema ist somit abgeschlossen. In Zukunft wird an jedem Elternrat ein Mitglied der BIKO vertreten sein. Diese Vertretung wird jeweils vorgängig bekannt gegeben. Nächstes Mal wird Mani Waibel (ICT Experte) anwesend sein.

4. Informationen seitens Schulleitung

4.1. Werbung für Verkehrspatrouille auf Anfrage von Jürg Blum: U. Vogel informiert, dass ein dringender Bedarf an Personen besteht, die den Verkehr für unsere Kinder regeln. Die Sicherheit muss gewährleistet sein. Bei wesentlichen Beobachtungen soll man sich direkt bei Herrn Vogel oder Blum melden.

Stimmen des Elternrats:

Verkehrspatrouille:

- *S. Grau berichtet: Wichtig ist, eine einheitliche Regelung für alle Kindergärten und Schulen der Gemeinde Münchenbuchsee (Sonderregelung Schule Allmend – Begleitung der KG Kinder)*
- *Für Mütter ist es schwierig mittags die Verkehrspatrouille zu übernehmen, da hier gekocht werden muss oder Kinder zu unterschiedlichen Zeiten nach Hause kommen*

Unterstützung sollte bei an Seniorenvereinen angefragt werden oder sogar die Flüchtlinge miteinbeziehen, wie dies andere Gemeinden bereits praktizieren.

Wie weiter – Antwort ausstehend

Problematik Waldegg:

- *1. Bushaltestelle Waldegg: Es gibt viele gefährliche Situationen mit Schülern an der hoch frequentierten Strasse*
- *2. Viele Velos, Trottis und Töfflis sind von der Schule auf der Landstrasse unterwegs Richtung Dorf oder Richtung Laubberg ohne Rücksicht auf einander oder andere*

Wie weiter – Antwort ausstehend

4.2. Elternmitarbeit: Für die Schule ist es sehr wichtig wenn Eltern bei Schulreisen, Elternabenden, Exkursionen, Anlässe etc. mithelfen könnten.

Stimmen des Elternrats:

- *Die Daten sollten von der Schule schon früh bekannt gegeben werden, damit die Eltern reagieren und die Termine entsprechend einplanen können.*

U. Vogel bestätigt das Ziel, die Daten/Termine aufs neue Schuljahr früher bekannt zu geben.

4.3. Aktuelles zur Schulraumplanung: U. Vogel informiert, dass der Gemeinderat am 25. April 2016 entschieden hat, dass das Konzept *Multifunktionales Gebäude* noch nicht vollständig steht und daher noch nicht an die Öffentlichkeit gebracht werden kann. Der Gemeinderat hat entschieden, eine Spezialkommission zu bilden, welche ein Kommunikationskonzept ausarbeiten wird.

Bekannt ist, dass der Kindergarten sowie die Mehrjahrgangsklassen 1./2. Klasse ins Primarschulhaus Allmend kommen werden. Die Psychomotorik wird ins Dorfschulhaus kommen.

Aufruf an den Elternrat: Zwei kritische Vertreter des Elternrats werden für die Echogruppe zum *Multifunktionalen Gebäude* gesucht. Christine Schmideder meldet sich.

4.4. Verbesserungsmaßnahmen Verteilung der Informationen zu den Ferienaktivitäten und Schwimmkursen in den Frühlingsferien: S. Gerber informiert, dass sich das Jugendwerk bemüht, Informationen früher weiterzugeben. S. Grau bemerkt, dass Frau Stettler die Infos betreffend Schwimmkursen frühzeitig rausgegeben hat. Die Verteilung seitens der Schule war zu spät.

Stimmen des Elternrats:

- *Meldungen vom Jugendwerk laufen manchmal dreifach. Könnte man die Informationen über die Homepage laufen lassen?*

U. Vogel vertritt den Standpunkt, dass die Schule nichts damit zu tun hat. Er bittet den Elternrat aktiv zu werden.

4.5. Kosten Schuluntersuchung - Wer trägt welche Kosten, wie und wann wurde informiert? Hier gibt es Klärungsbedarf.

BIKO muss diese Angelegenheit prüfen. Private müssen für diese Kosten nicht aufkommen.

4.6. Zeitpunkt der Bekanntgabe der KG- / Schuleinteilung vs. Schulplan. Warum folgt der Schulplan viel später als die Einteilung? U. Vogel: Das Ausarbeiten des Stundenplans hängt von verschiedenen Faktoren ab (Kündigungen etc.). In Münchenbuchsee wird der Stundenplan auf den 6. Juni 2016 erstellt.

Fragen/Stimmen des Elternrats:

- *Könnte der Stundenplan für den Kindergarten nicht früher publiziert werden?*

U. Vogel: Stundenpläne werden grundsätzlich für alle Stufen gleichzeitig rausgegeben.

- *Frühzeitige Bekanntgabe des Stundenplans ist für die Planung in einer Familie sehr wichtig.*

U. Vogel: Wir sind eine grosse Schule. Zur Zeit ist es einfach nicht möglich, die Pläne früher bekanntzugeben.

- *Was ist die maximale Grösse für eine Kindergartenklasse?*

U. Vogel: Mit Vorbehalt sind das 24/25 Kinder pro Kindergartenklasse.

5. Vorstellung Multifunktionales Gebäude Tagesschule/Schule

Adriana Faedi Tschannen: Wie U. Vogel erwähnt hat, sind wir am Planen und Ausarbeiten. Wir waren etwas zu schnell mit den Informationen. Zuerst wird nun eine Spezialkommission gebildet, welche ein Kommunikationskonzept ausarbeiten wird.

Es ist sehr wichtig, dass die Argumente für das neue Gebäude sorgfältig abgewogen und vorbereitet werden. Eine Volksabstimmung ist für 2017 geplant. Der genaue Zeitpunkt ist noch offen.

Die Schule Münchenbuchsee verzeichnet ein ungebremstes Wachstum, was die Schülerzahl betrifft. Wegen dem Bau von neuen Siedlungen nimmt die Kinderzahl stetig zu.

Argumente für die Tagesschule:

- kantonale, gesetzliche Vorschrift
- Bildungs- und Erziehungsauftrag
- Vereinbarkeit von Familien- und Berufsarbeit
- Entlastung Sozialdienste
- Integrationsauftrag (Sprache und Kultur vermitteln)

Argumente für Multifunktionales Gebäude:

- benötigter Schulraum
- Tagesschule an einem Standort
- Ersatz Pavillon

Multifunktionalität:

- Nutzung durch Schule, Tagesschule und Auswärtige
- Räume unterschiedlich gestaltbar und nutzbar

Stimmen/Fragen des Elternrats:

- *Was ändert sich, wenn die Tagesschule im Sommer 2017 ins Dorfschulhaus zieht?*

A. Faedi Tschannen: Die Gesamtsituation bleibt weiterhin angespannt. Die Situation wird nicht besser sein – einfach anders.

- *Dürfen Auswärtige die Räume auch nutzen?*

A. Faedi Tschannen: Ja, an Abenden und an Wochenenden [Ergänzung zum Protokoll vom 25. Februar 2016].

6. Stand der laufenden Themen

- **Feuerwehrbesuch 2. Kindergarten:** Es hat noch nicht viele Anmeldungen. Die Helfer sind beisammen; das Jugendwerk hilft mit.

- **Prevent a bite:** Der Anlass findet im März 2017 statt.
- **Refresher Nothelferkurs:** Der Kurs wird nicht durchgeführt. Es gab nur eine Anmeldung.
- **Homepage Erneuerung:** Martina Hofer ist neu mit dabei. Die Arbeitsgruppe ist einmal zusammen gekommen und hat Verbesserungsvorschläge diskutiert. Sie wollen nun zuerst mit einem Profi zusammen sitzen, bevor sie aktiv werden.
- **IG Velo:** Der Anlass findet am Sa, 25. Juni 2016 statt; es braucht noch zwei HelferInnen; Andrea Di Giannatale hat sich gemeldet; Zeitbedarf: von 8 – 12 Uhr zur Verfügung stehen.
- **Leuchtwesten:** S. Grau: Das Unterfangen fürs neue Schuljahr Leuchtgurten mit Leuchtwesten zu ersetzen, stellt sich als schwierig heraus. TCS ist nicht bereit, die Leuchtgurte aufzugeben, weshalb die Kosten selbst getragen werden müssten. Nach Abklärungen sind weder Sponsoren noch ein gemeinnütziger Verein bereit, diese Kosten für die Beschaffung der Leuchtwesten zu tragen. Da die Zeit bis zum nächsten Schuljahr bereits knapp ist, schlägt S. Grau vor, das Thema "Leuchtwesten" für dieses Jahr ad acta zu legen.
- **Themenabend:** R. Baur : Themenabend: „Die Suche nach der richtigen Lehrstelle“ findet am Montag, 23. Mai 2016 um 17:30 im Kirchengemeindehaus statt. Offen für SchülerInnen ab der 6. Klasse und für Eltern. Die Veranstaltung dauert ca. eine Stunde. Direkt anschliessend besteht die Möglichkeit sich mit dem *Event Manager* und den Lernenden auszutauschen. S. Grau verdankt R. Baur sein Engagement.
-> Bemerkung zum Zeitpunkt 17.30Uhr (Abendessen etc.) Die Lernenden, welche seitens Swisscom teilnehmen unterstehen einem strengen Arbeitsgesetz. Daher wäre eine Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nur unter Auflagen möglich.

7. Aktuelles

7.1. Neuer Termin für den nächsten Elternrat: Donnerstag, 23. Juni 2016

7.2. Überlegungen zur Übergabe, Weiterführung der Elternrat Vertretungen: Es wird gewünscht, dass diejenigen, welche das Amt nicht mehr weiterführen werden, trotzdem am 1. Elternrat im neuen Schuljahr teilnehmen. Damit soll eine nahtlose Übergabe garantiert werden können, da noch viele Projekte am Laufen sind.

7.3. Antrag Läusekontrolle

Beschluss: Der Antrag zur Einführung von Läusekontrollen wird deutlich abgelehnt. S. Grau verdankt das Engagement.

7.4. Antrag Budgeterhöhung Elternrat z.Hd. Gemeinderat

Beschluss: Die Mehrheit stimmt dem Antrag zu, das Budget für den Elternrat von CHF 500 auf CHF 2'500 pro Kalenderjahr zu erhöhen.

7.5. Informationen zum Thema "Erfolg in der Schule": www.erfolginderschule.ch

7.6. Nächste Termine SJ 2015/16:

- Mi, 18.05.2016: Feuerwehrbesuch der Kindergartenkinder im 2. Jahr
- Mi, 18.05.2016: Informationsabend Turnhalle Schulhaus Allmend
- Mo, 23.05.2016: Informationsabend "Die Suche nach der richtigen Lehrstelle"

- Do, 23.06.2016: nächster Elternrat

7.7. Termine SJ 2016/17:

Die voraussichtlichen Termine für den Elternrat im neuen Schuljahr sind wie folgt:

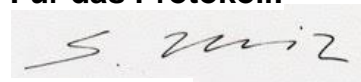
- Do, 24.11.2016
- Mi, 15.02.2017
- Di, 25.04.2017
- Do, 15.06.2017

8. Wünsche & Anregungen

Keine Bemerkungen

S. Grau dankt allen Teilnehmenden und schliesst die Sitzung um 22:00 Uhr

Für das Protokoll:



Susanne Wirz